

## Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

**Produktbezeichnung:** UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Firmenname:** Prosol Spraytechnik GmbH

Lindigstr. 8

63801 Kleinostheim

Deutschland

**Tel:** ++49 (0)6027-4610-0

**Fax:** ++49 (0)6027-4610-46

**Email:** info@prosol-spraytechnik.de

### 1.4. Notrufnummer

**Notfalltelefon:** ++49 (0)30 30686 790

## Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung (CLP):** Aquatic Chronic 2: H411; Eye Irrit. 2: H319; Flam. Liq. 2: H225; Skin Irrit. 2: H315; STOT SE 3: H336

**Wichtigste schädliche Wirkungen:** Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente:

**Gefahrenhinweise:** H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Signalwörter:** Gefahr

**Gefahrenpiktogramme:** GHS02: Flamme

GHS07: Ausrufezeichen

GHS09: Umwelt



# SICHERHEITSDATENBLATT

UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

Seite: 2

- Sicherheitshinweise:** P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P243: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P303+361+353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
- P305+351+338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P403+233: Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P405: Unter Verschluss aufbewahren.
- P501: Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften einer geeigneten Entsorgung zuführen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

**PBT:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

## Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Bestandteile:

KOHLLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH - Registrierte Nr. REACH: 01-2119475515-33

EINECS	CAS	PBT / WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
927-510-4	-	-	Flam. Liq. 2: H225; Asp. Tox. 1: H304; Aquatic Chronic 2: H411; Skin Irrit. 2: H315; STOT SE 3: H336	20-35%

ETHYLACETAT

205-500-4	141-78-6	-	Flam. Liq. 2: H225; Eye Irrit. 2: H319; STOT SE 3: H336; -: EUH066	20-35%
-----------	----------	---	--	--------

KOHLLENWASSERSTOFFE, C6-C7, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH, <5% N-HEXAN - Registrierte Nr. REACH: 01-2119475514-35

921-024-6	-	-	Flam. Liq. 2: H225; STOT SE 3: H336; Aquatic Chronic 2: H411; Asp. Tox. 1: H304; Skin Irrit. 2: H315	5-10%
-----------	---	---	--	-------

[Fort.]

# SICHERHEITSDATENBLATT

UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

Seite: 3

KOHLENWASSERSTOFFE, C7-C9, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH - Registrierte Nr. REACH: 01-2119473851-33-0001

920-750-0	-	-	Flam. Liq. 2: H225; Asp. Tox. 1: H304; Aquatic Chronic 2: H411; STOT SE 3: H336	5-10%
-----------	---	---	---	-------

LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE

265-199-0	64742-95-6	-	Asp. Tox. 1: H304; Flam. Liq. 3: H226; STOT SE 3: H335; Aquatic Chronic 2: H411	1-5%
-----------	------------	---	---	------

**Enthält:** Lösemittel Aliph Napht Kwst

## Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

**Augenkontakt:** Auge 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Arzt aufsuchen.

**Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Arzt aufsuchen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Sofort- / Sonderbehandlung:** An Ort und Stelle sollte eine Einrichtung zum Augenbaden zur Verfügung stehen.

## Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Löschmittel:** Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

**Expositionsrisiko:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

[Fort.]

## Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, daß das Leck oben ist.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

**Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts.

## Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

**Hinweise zum sich. Umgang:** Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Lagerung:** Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

**Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

**Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Gefährliche Bestandteile:**

**ETHYLACETAT**

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

Seite: 5

**Expositionsgrenzwerte:**

**Atembarer Staub**

	8 St. AGW	Spitzen	8 St. AGW	Spitzen
DE	1500 mg/m <sup>3</sup>	3000 mg/m <sup>3</sup>	-	-

**DNEL/PNEC**

**DNEL / PNEC** Nicht verfügbar.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen. Der Boden des Lagerraums muß undurchlässig sein, um Flüssigkeitsaustritt zu verhindern.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Handschuhe (lösemittelbeständig). Handschuhe aus Viton. Richtlinie DIN EN 374. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 8 Stunden. Empfohlene Materialstärke >= 0,12 mm Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille. Augendusche vorsehen.

**Hautschutz:** Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

**Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Form:** Flüssigkeit

**Farbe:** Verschiedene

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Verdunstungszahl:** Nicht verfügbar.

**Brandfördernd:** Nicht verfügbar.

**Löslichkeit in Wasser:** Nicht verfügbar.

**Viskosität:** Nicht verfügbar.

**Siedepunkt / -bereich °C:** 60

**Schmelzpunkt / -bereich °C:** Nicht verfügbar.

**Explosionsgrenzen %: untere:** 0,6

**obere:** 10,5

**Flammpunkt °C:** -1

**Vert. koeff: n-Octanol/Wasser:** Nicht verfügbar.

**Zündtemperatur °C:** 200

**Dampfdruck:** 97 hpa

**Relative Dichte:** 1,04

**pH:** Nicht verfügbar.

**VOC g/l:** 550

**9.2. Sonstige AngabenDE**

**Zusätzliche Angaben:** Nicht verfügbar.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

Seite: 6

**Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

**Reaktivität** Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

**10.2. Chemische Stabilität**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**Gefährlicher Reaktionen:** Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Hitze.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe:** Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Gefährliche Bestandteile:**

**KOHLLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH**

DERMAL	RAT	LD50	>2920	mg/kg
GASES	RAT	4H LC50	>23,3	mg/l
ORAL	RAT	LD50	>5840	mg/kg

**ETHYLACETAT**

ORL	MUS	LD50	4100	mg/kg
ORL	RAT	LD50	5620	mg/kg
SCU	RAT	LDLO	5	gm/kg

**KOHLLENWASSERSTOFFE, C6-C7, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH, <5% N-HEXAN**

DERMAL	RBT	LD50	>2920	mg/kg
GASES	RAT	4H LC50	>25,2	mg/l
ORAL	RAT	LD50	>5840	mg/kg

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

Seite: 7

**KOHLENWASSERSTOFFE, C7-C9, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH**

DERMAL	RBT	LD50	>2800	mg/kg
GASES	RAT	LC50	>23,3	mg/kg
ORAL	RAT	LD50	>5000	mg/kg

**LÖSUNGSMITTELNAPHTHA (ERDÖL), LEICHTE AROMATISCHE**

ORL	RAT	LD50	8400	mg/kg
-----	-----	------	------	-------

**Toxizität, Werte:** Nicht verfügbar.

**Symptome / Aufnahmewege**

**Hautkontakt:** Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich.

**Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten. Kann übermäßigen Tränenfluß bewirken.

**Verschlucken:** Mögliche Wundtheit und Rötung von Mund und Rachen.

**Einatmen:** Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. Exposition kann Husten oder Keuchen verursachen.

**Verzögert auftretende Wirkungen:** Mit sofort auftretenden Wirkungen ist nach kurzer Exposition zu rechnen.

**Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Gefährliche Bestandteile:**

**KOHLENWASSERSTOFFE, C7, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH**

Daphnia magna	EL50/48h	3	mg/l
Oncorhynchus mykiss	LL50/96h	>13,4	mg/l
Selenastrum capricornutum	EL50/72h	10-30	mg/l

**KOHLENWASSERSTOFFE, C6-C7, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH, <5% N-HEXAN**

Daphnia magna	EL50/48h	3	mg/l
Oncorhynchus mykiss	LL50/96h	11,4	mg/l
Phaeophyta	48H EC50	10	mg/l
Selenastrum capricornutum	EL50/72h	30-100	mg/l

**KOHLENWASSERSTOFFE, C7-C9, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLISCH**

Daphnia magna	EL50/48h	3	mg/l
Oncorhynchus mykiss	LL50/96h	>13,4	mg/l
Selenastrum capricornutum	EL50/72h	10-30	mg/l

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine relevanten Informationen vorhanden.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

Seite: 8

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulationspotenzial:** Keine relevanten Informationen vorhanden.

**12.4. Mobilität im Boden**

**Mobilität:** Keine relevanten Informationen vorhanden

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT Identifizierung:** Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

**Andere schädliche Wirkungen:** Giftig für Wasserorganismen.

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Beseitigungsverfahren:** Entsprechend den örtlichen Vorschriften

**Verwertungsverfahren:** Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Verpackungsentsorgung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

**UN-Nummer:** UN1139

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** Schutzanstrichlösung

**14.3. Transportgefahrenklassen**

**Transportklasse:** 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

**Verpackungsgruppe:** III

**14.5. Umweltgefahren**

**Umweltgefährlich** Ja

**Meeresschadstoff:** Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

**Bes. Vorsichtsmaßnahmen:** Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.

**Tunnelcode:** D/E

**Transportkategorie:** 3

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

**Besondere Vorschriften** Nicht zutreffend.

[Fort.]

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
UBS SCHWARZ, GRAU SPRITZPISTOLENDOSE

Seite: 9

**WGK:** 1 Einstufung nach VwVwS

**Technische Anleitung Luft:** Klasse: I Ziffer: NK Anteil m%: 52,9

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben**

**Sonstige Angaben**

**Zusätzliche Angaben:** Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

**Sätze aus Abschnitt 2 and 3:** EUH066: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

H335: Kann die Atemwege reizen.

H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Haftungsausschlussklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.